Heiteres. Die Faschingsnummer der Münchener Neuesten Nachrichten enthielt auf S. 3 folgende angebliche Buchbesprechung, in der zur Bezeichnung unklarer Überspanntheit die Fremdwörterei sehr lustig verwendet und damit verspottet wird: Ein Buch! Das Buch! Der Bücher! „Was an psychophysiologischer (vgl. Sp. 110 f.) Intelligenz sich in den Gehirnganglien eines Hypergenialen in rhythmisch didaktischer Exaltation mystisch-symbolisch und doch wieder mit ephemerer Fluoreszenz dahin manifestiert, dass das ästhetische Quiproquo eines substantiellen Individualismus sozusagen alkalisch darauf reagiert, wird der Intellektuelle in diesem Standardwork der modernen stilistischen Dynamik entdecken. Freilich muss er die Courage haben, die psychische Überfracht, die aus der Synthese von missverständlichem Pseudonationalismus und traditionell reaktionärer Deformation des autoritativen Schönheitskanons resultiert, über Bord zu werfen, muss das Experiment wagen, intuitiv einzudringen in die abyssischen Ozeane eines voraussetzungslosen Objektivismus. Was ihm als Seiendes vorschwebt. ist Phantasmagorie! Was ihm Phantasma dünkte, ist positiv, höchstens mit einem minimalen Einschlag von negativer Substanz! Das muss er festhalten! Und auf dieser sukzessive graduierten Polarität basiert dann die neue Architektur eines ethisch-ethnisch-ästhetisch-theoretischen Systems, dessen essentielle Richtungslinien Ph. Rasenmacher ebenso klar präzisiert, als die obigen, dem Vorwort seines Buches entnommenen Sätze geschrieben sind."

Aus Schülerheften. Ich war nicht gerade die schönste; denn das Band an meiner Botanisierbüchse hatte gelassen. — Der Rütliwirt hatte vom Kaiser von Baiern einen Gemsenkopf erhalten, weil der erstere den letzteren auf dem See herumgeführt hatte. — Wir kauften Zeltli und Schokolade, nicht dass wir Hunger, sondern etwas zum Schlecken hatten. — Er dichtete nicht bloss, sondern half auch vielen Leuten. — Die Hoffnung, die Eltern wieder zu sehen, fiel auseinander. — In der Schule werden die Schüler oft durch den Lehrer gestört. — Als er sah, dass er sich nicht wehren konnte, fiel er zu Boden und starb sofort. — Indem er die Augen wild um sich rollte und das Maul weit aufriss, trat Struth dem Drachen entgegen und stiess ihm den Speer in den Schlund. — Von Zeit zu Zeit machten wir einen Anhaltspunkt. (S. L.)

Eine der Führerinnen für Frauenstimmrecht, Miss Billington in London, erklärte, nur zu heiraten, wenn sie Stimmrecht erhalte. Nun siegte Cupido doch, ehe das Stimmrecht für Frauen eingeführt ist. Sie wird ihre Stimme durch einen jungen Schottländer geltend machen.

Der neue Lord Mayor von London zeigt so grosses Interesse für Kinderkrippen usw., dass er schon den Namen des Kinder-Lord Mayor erhalten hat.

In einem Bericht stellte der Vorsteher des Vorseminars zu Freiburg i. B. die Namen der evangelischen Schüler denen der katholischen voran. Darob spaltenlange Entrüstung in der Presse des Landes Baden.

Bücherschau.

I. Bücherbesprechungen.

Der Unterzeichnete wünscht behufs einer geplanten kritischen Neuausgabe der Werke von Charles Sealsfield (Karl Postl) alle erlangbaren Drucke der Sealsfieldschen Schriften, auch die in älteren Jahrgängen von Zeitschriften enthaltenen, sowie sonstiges Material, als: Aufsätze und Notizen über Sealsfield etc. käuflich zu erwerben. Für persönliche Mitteilungen aus Sealsfields Bekanntenkreise wäre der Unterzeichnete zu besonderem Dank verpflichtet. Nachrichten wolle man gef. addressieren:

Prof. Otto Heller,
Washington University,
St. Louis, Missouri.